

Quartier mitgestalten

Die Einführung von **Begegnungszonen in Wohnquartieren** steigert die **Attraktivität** von **Strassen** erheblich. Fussgängerinnen und Fussgänger erhalten Vorrang vor Fahrzeugen aller Art, während die Höchstgeschwindigkeit auf 20 km/h begrenzt wird. Damit wird die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden und die Aufenthaltsqualität erhöht. Insbesondere Kinder können die Strassen sicher überqueren und zum Spielen nutzen, wodurch die Strasse zu einem belebten Begegnungsort wird.



Farbliche Markierung in der Begegnungszone Dättwil Dorf, Baden (April 2025).

Initiieren und Begleiten erwünscht

Anwohnende können die Einrichtung einer Begegnungszone anstossen. Die Stadt prüft das Anliegen und erarbeitet in Abstimmung mit den Antragstellenden und den städtischen Gestaltungsprinzipien ein entsprechendes Projekt. Pro Jahr werden zwei Anträge aus der Bevölkerung bearbeitet. Durch die aktive Beteiligung an der Gestaltung trägt die Bevölkerung dazu bei, dass ihre Quartierstrasse zu einem für sie

passenden Aufenthalts- und Begegnungsort wird.

Damit die Begegnungszonen zeitnah und unabhängig von Strassensanierungsprojekten umgesetzt werden können, wird bei den Gestaltungen auf bauliche Massnahmen verzichtet. Die Gestaltung erfolgt gemäss der [Gestaltungsrichtlinie](#) kommunale Strassen durch die Markierung blauer Punkte an sensiblen Orten, der Markierung der Querbalken beim Zoneneingang sowie der Signalisation als Begegnungszone. In regelmässigen Abständen wird eine weisse "20" zur Erinnerung an die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 20 km/h markiert.

Gestalten Sie Ihr Quartier mit: [Neue Begegnungszone beantragen](#)

Aktuelle Projekte zur Errichtung einer Begegnungszone:

Projektname	Ausführung geplant	erfolgte Umsetzung
Schulhausweg Rütihof	2025	Herbst 2025
Brunnmattstrasse	2024/2025	Sommer 2025
Dorfstrasse Dättwil	2024/2025	Sommer 2025
AZ-Hochhaus	2025/2026	
Ländliweg	2027/2028	

Folgende Tabelle gibt einen Überblick über die eingereichten Projekte:

Projektname	Eingang des Antrags	Voraussichtliches Bearbeitungsjahr	erfolgte Umsetzung
Gehling	30. März 2026	2026	
Eibenweg	06. März 2025	2026	
Sonnmattstrasse	18. Februar 2025	2025	
Im Ifang / Stockmattstrasse bis Fluhmattstrasse	04. April 2024	2025	
St. Ursusstrasse	16. März 2024	2024	Herbst 2025
Ahornweg	11. März 2024	2024	Herbst 2025

Weitere wichtige Informationen finden Sie hier:

- [Ablauf Prozess](#)
- [Flyer](#)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Bereich [Stadtentwicklung](#):

Adresse

STADT BADEN, Stadtentwicklung und Umwelt

Rathausgasse 5, 5400 Baden

Telefon +41 56 200 82 90

 [E-Mail](#)